

BETRIEBSANLEITUNG

EG70R

**Raupendumper mit 360°
-Schwenkwerk**

INHALT

Schliessen des oberen Frontfensters	1-30
Herausnehmen und Aufbewahren des unteren Frontfensters	1-31
Öffnen der Seitenfenster	1-32
Öffnen und Schliessen des Dachfensters	1-33
Notausstieg	1-34
Sitzeinstellung	1-35
Sitzeinstellung (falls vorgesehen)	1-36
Einstellen der Konsolenhöhe	1-38
Sicherheitsgurt	1-39

EINFAHREN

Verhalten des Motors genau beobachten	2-1
Alle 8 Stunden oder täglich	2-1
Nach den ersten 50 Stunden	2-1
Nach den ersten 100 Stunden	2-1

MOTOR STARTEN UND STOPPEN

Tägliche Inspektion vor dem Start	3-1
Vor dem Anlassen des Motors	3-2
Motor starten	3-3
Motorstart bei Normaltemperaturen	3-4
Motorstart bei kalter Witterung	3-5
Instrumente nach dem Start prüfen	3-6
Verwenden von Fremdstartbatterien	3-7
Motor stoppen	3-9

FAHREN DER MASCHINE

Fahrhebel	4-1
Fahrstufenschalter	4-2
Fahrbewegungen	4-3
Arbeiten auf weichem Boden	4-4
Vorsichtsmassnahmen beim Fahren an Hängen	4-4
Abschleppen über kurze Strecken	4-5
Betrieb in Wasser oder Schlamm	4-5
Abstellen der Maschine am Hang	4-6
Abstellen der Maschine	4-6

ARBEITEN MIT DER MASCHINE

Steuerhebel	5-1
Stützstange	5-2
Vorsteuer-Absperrhebel	5-3
Motordrehzahlregelung	5-6
Auto-Drehzahlabsenkung (falls vorhanden)	5-7
Vorsichtsmassnahmen beim Betrieb	5-8
Umgang mit Gummilaufketten	5-9
Abstellen über Nacht	5-12
Vorrichtung für die Notfallabsenkung der Kippmulde	5-13

TRANSPORT

Strassentransport	6-1
Maschine verladen und entladen	6-1
Vorsichtsmassnahmen beim Transport von Maschinen mit Gummilaufketten	6-3
Heben der Maschine	6-5

WARTUNG

Ordnungsgemässe Wartung und Inspektion	7-1
Betriebsstundenzähler regelmässig prüfen	7-2
Die richtigen Kraftstoffe und Schmiermittel verwenden	7-2
Wartungsvorbereitungen	7-3
Motorhaube und Zugangsabdeckungen	7-4
Regelmässiges Auswechseln von Teilen	7-5
Wartungstabelle	7-6
Wartungsplan	7-8
A. Abschmieren	7-13
Schließvorrichtung der Rückwand	7-13
Gelenkstift des Kippaufbaus	7-13
Drehzapfen der Tandemrollen	7-14
Schwenklager	7-14
Schwenkgetriebe	7-15
B. Motor	7-16
Motorölstand	7-16
Motorölwechsel	7-16
Motorölfilter wechseln	7-16
C. Getriebe	7-18
Fahruntersetzungsgetriebe	7-18
D. Hydraulikanlage	7-20
Inspektion und Wartung der Hydraulik	7-20
Hydraulikölstand prüfen	7-22
Rückstände im Hydrauliköltank ablassen	7-23
Hydrauliköl wechseln	7-24
Ansaugfilter reinigen	7-24
Filter des Hydrauliköltanks wechseln	7-27
Vorsteuerfilter wechseln	7-28
Schläuche und Leitungen prüfen	7-29
Wartungsempfehlungen für Hydraulikverschraubungen	7-32
E. Kraftstoffanlage	7-34
Rückstände im Kraftstofftank ablassen	7-36
Wasserabscheider prüfen	7-36
Kraftstofffilter wechseln	7-37
Kraftstoffpumpensieb reinigen	7-39
Kraftstoffschläuche überprüfen	7-40
F. Luftfilter	7-41
Luftfilterelement reinigen	7-41
G. Kühlsystem	7-43
Kühlmittelstand prüfen	7-44
Lüfterriemen kontrollieren und nachstellen	7-44
Kühlmittel wechseln	7-45
Kühler innen reinigen	7-45
Kühler, Ölkühler und Zwischenkühler reinigen (außen)	7-46
Ölkühlernetz reinigen	7-46
Klimaanlagen-Kondensator reinigen (falls vorgesehen)	7-46
H. Elektrische Anlage	7-47
Batterien	7-47
Batteriewechsel	7-51
Sicherungen wechseln	7-52

FAHREN DER MASCHINE

FAHRSTUFENSCHALTER



VORSICHT: Bei einem Unfall durch Umkippen der Maschine kann es zu schweren Verletzungen kommen. Wählen Sie während der Fahrt keine andere Fahrstufe. Schalten Sie insbesondere beim Herunterfahren an Böschungen nicht in die schnelle Fahrstufe – dies kann zu außerordentlich gefährlichen Situationen führen. Die Maschine vor dem Wechsel der Fahrstufe immer anhalten.

Die gewünschte Fahrstufe (schnell/langsam) wird mit dem Fahrstufenschalter (1) am Bedienfeld eingestellt.

- Schnelle Fahrstufe: Den Fahrstufenschalter (2) in die Stellung  (1) drehen.
- Langsame Fahrstufe: Den Fahrstufenschalter (1) in die Stellung  (1) drehen.

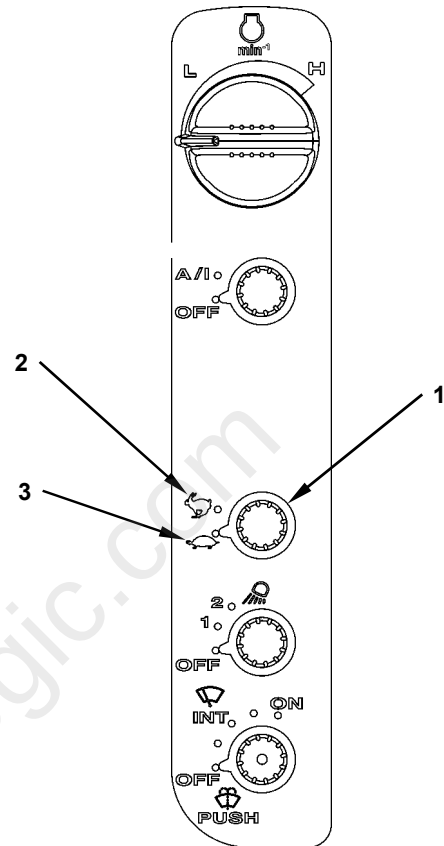


Hase (schnelle Fahrstufe)

Schildkröte (langsame Fahrstufe)



ANMERKUNG: Traktionskraft und Steigvermögen sind in der schnellen Fahrstufe geringer als in der langsamen Fahrstufe. Langsame Fahrstufe wählen, wenn die Traktionskraft hoch sein soll.



M81S-01-013

I. VERSCHIEDENES

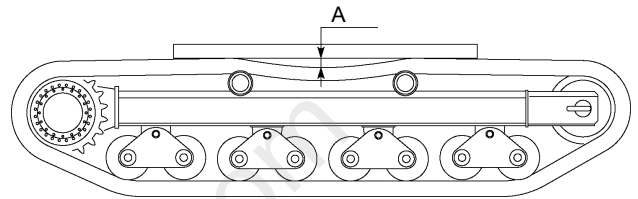
1 Kettenspannung prüfen --- alle 50 Stunden

Kettenspannung prüfen und einstellen

Der Verschleiß von Gummilaufketten hängt von den Betriebs- und Bodenverhältnissen ab. Verschleiß und Spannung der Gummilaufketten so oft wie möglich prüfen.

Kettenspannung prüfen

1. Während der Fahrmotor sich vorne befindet, Maschine rückwärts fahren, um die Kettenlose auf der Kettenoberseite aufzunehmen. Daraufhin den Motor abstellen.
2. Eine gerade Stange über die Tragrollen legen. Distanz (A) wie rechts abgebildet messen. Korrektes Maß(A): 5 bis 15 mm.



M81S-07-044

WICHTIG: Wird die Maschine mit ungenügend gespannten Ketten betrieben, können die Ketten abspringen und/oder die Stahlcordeinlagen der Ketten schnell verschleifen.

Kettenspannung einstellen

Vorsichtsmaßnahmen beim Einstellen der Kettenspannung

1. Die Spannung einer zu festen oder zu lockeren Kette wie nachfolgend beschrieben verringern bzw. erhöhen.
2. Nach dem Einstellen der Spannung an beiden Ketten die Ketten mehrmals vor- und zurückfahren.
3. Kettenspannung anschließend nochmals kontrollieren und gegebenenfalls korrigieren.

Vollversion verfügbar

Hitachi EG70R Raupendumper Betriebsanleitung (GM81S-EN1-3)

Hitachi EG70R Betriebsanleitung als PDF für Sicherheit, Bedienung, Wartung, Transport und technische Daten. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-eg70r-raupendumper-betriebsanleitung-gm81s-en1-3/>

Buch-Nr.: GM81S-EN1-3 · Seitenzahl: 196 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch